

**NIEDERSCHRIFT
ZUR SITZUNG DES
DES AUSSCHUSSES FÜR
KULTUR, BILDUNG UND
SOZIALES**

Sitzungs-Nr./Gremium/Wahlperiode:
08. KBS 2014-2020
Sitzungsdatum:
16.06.2016

Niederschrift

Übach-Palenberg, den 16.06.2016

Unter dem Vorsitz von Dr. Sascha Derichs versammelte sich heute um 17:30 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses der

Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales

um über folgende Tagesordnung zu beraten:

Tagesordnung

A) Öffentliche Sitzung

1. Verpflichtung eines sachkundigen Einwohners
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.04.2016
3. Ortsbesichtigung Übach-Palenberger Tafel e.V. : Aussprache
4. Vorstellung der Spielplatzplanung Am Bucksberg im Zusammenhang mit Baugebiet Beyelsfeld
5. Seniorensownachmittag 2016
hier: Festlegung des Eintrittspreises und des Bühnenprogramms
6. Berufung eines neuen Mitgliedes in den Senioren- und Behindertenbeirat der Stadt Übach-Palenberg
7. Beschluss über Änderungen der Richtlinien zur Verleihung des Kunst- und Kulturpreises der Stadt Übach-Palenberg
8. Haus- und Badeordnung des Schwimmbades (einschl. des Freibades) und der Sauna der Stadt Übach-Palenberg (Ü-Bad)
9. Erweiterungen zur Tagesordnung
10. Bericht und Mitteilungen der Verwaltung

B) Nichtöffentliche Sitzung

11. Beschluss über den Preisträger des Kunst- und Kulturpreises der Stadt Übach-Palenberg 2016

12. Erweiterungen zur Tagesordnung
13. Bericht und Mitteilungen der Verwaltung
- 13.1. Berufung eines neuen Mitgliedes in der Senioren- und Behindertenbeirat der Stadt Übach-Palenberg hier: Informationen zum Bewerber

Es waren anwesend:

Stadtverordnete

Herr Sven Bildhauer	SPD
Herr Dr. Sascha Derichs	SPD
Frau Karin Fürkötter	SPD
Herr Thomas Gottschalk	CDU
Herr Wolfgang Gudduschat	FDP-USPD
Herr Walter Junker	CDU

als Vertreter für Stadtverordnete
Czervan-Quintana Schmidt

Herr Dietmar Lux	CDU
Herr Oliver Walther	CDU
Herr Artur Wörthmann	CDU

Sachkundige Bürgerinnen und Bürger

Herr Bernhard Brade	CDU
Herr Heinrich-Josef Frings	UWG
Herr Lars Kohnen	CDU

Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner

Herr Klaus-Giso Bernhardt	SPD
Frau Monika Lux	CDU

als persönlicher Vertreter für
Stadtverordneten Gerschel

Mitglieder mit beratender Stimme

Frau stv. Schulleiterin Tanja Krottenmüller
Herr Schulleiter Dr. Hans Münstermann
Herr Gerd Schindler, Vertreter d. ev. Kirche

Abwesende Stadtverordnete

Herr Gerd Streichert	SPD
----------------------	-----

Abwesende sachkundige Bürger

Frau Marion Wissing	B'90/Die Grünen
---------------------	-----------------

Verwaltungsbedienstete

Herr Bürgermeister Wolfgang Jungnitsch
Herr Erster Stadtbeigeordneter Helmut Mainz
Herr Stadtverwaltungsrat Thomas Schröder
Herr Stadtamtsrat Dieter Gudehus
Frau Stadtamtsfrau Maike Simunovic
Frau Stadtamtsinspektorin Martina Waliczek
Herr Technischer Angestellter Achim Vogelheim

Herr Technischer Angestellter Achim Engels
Herr Verwaltungsangestellter Thomas de Jong

Schriftführerin

Frau Stadtoberinspektorin Jutta Gündling

Gast

Herr Pfennigs, S-Bauland GmbH

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßte **Ausschussvorsitzender Dr. Derichs** alle anwesenden Ausschussmitglieder, Verwaltungsbedienstete, Vertreter der Schulen, Frau Kuhlmei als Vertreterin des Senioren- und Behindertenbeirates, Herrn Pfennigs von der S-Bauland GmbH sowie den Vertreter der Presse.

Er stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung fristgerecht zugestellt wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Die **SPD-Fraktion** erklärte, dass sie am Ende der öffentlichen Sitzung drei Anfragen an die Verwaltung richten wolle.

A) Öffentliche Sitzung

1 Verpflichtung eines sachkundigen Einwohners

Ausschussvorsitzender Dr. Derichs nahm die Einführung und Verpflichtung des sachkundigen Einwohners Klaus-Giso Bernhardt vor.

Die Anwesenden erhoben sich und der Ausschussvorsitzende verlas folgende Verpflichtungserklärung, die der sachkundige Einwohner Bernhardt nachsprach:

“Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt erfüllen werden.”

Die Niederschrift der Verpflichtung wurde von dem sachkundigen Einwohner Bernhardt unterzeichnet und durch den Ausschussvorsitzenden Dr. Derichs geschlossen.

2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.04.2016

Beschluss:

Die Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Kultur, Bildung und Soziales vom 07.04.2016 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

3 Ortsbesichtigung Übach-Palenberger Tafel e.V. : Aussprache

Ausschussvorsitzender Dr. Derichs erklärte, dass er die Vorschläge der CDU-Fraktion bezüglich der Ortsbesichtigungen leider nicht umsetzen konnte. Der Vorsitzende der Moschee in Holthausen habe aufgrund des Fastenmonats Ramadan darum gebeten, die Ortsbesichtigung zu einem späteren Zeitpunkt durchzuführen. Die Übach-Palenberger-Tafel e.V. habe die Ortsbesichtigung kurzfristig, nach Zustellung der Einladung, abgesagt und um eine Terminverschiebung gebeten.

4 Vorstellung der Spielplatzplanung Am Bucksberg im Zusammenhang mit Baugebiet Beyelsfeld

Herr Pfennigs von der S-Bauland GmbH stellte dem Ausschuss die Planungen für den Spielplatzneubau Am Bucksberg für Kinder ab 7 bis 8 Jahren und den ergänzenden Kleinkinderspielplatz vor. Seine Präsentation ist der Niederschrift als **Anlage 1** beigefügt.

Im Anschluss an die Präsentation wurden gestellte Nachfragen von Herrn Pfennigs und der Verwaltung beantwortet.

5 Seniorensownachmittag 2016 hier: Festlegung des Eintrittspreises und des Bühnenprogramms

Beschluss:

1.) Der Eintrittspreis für den Seniorensownachmittag in Höhe von 4,00 € wird beibehalten.

2) Als Programmpunkte werden festgelegt:

Harald Weiß (Stimmungssänger)
Doll`s Company (3 versch. Darbietungen)
- Puppentanzshow
- Papiermagie
- Akrobatisches auf dem Einrad
„de Pintho`s“ (Sänger-Trio)
Anne aus Dröpplingsen (Kabarett)
Sarah Schiffer (Helene Fischer Medley u.a.)

Abstimmungsergebnis:

Jeweils einstimmig.

6 Berufung eines neuen Mitgliedes in den Senioren- und Behindertenbeirat der Stadt Übach-Palenberg

Beschlussempfehlung:

Herr Hubert Spiertz wird als Mitglied in den Senioren- und Behindertenbeirat berufen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig mit einer Enthaltung.

7 Beschluss über Änderungen der Richtlinien zur Verleihung des Kunst- und Kulturpreises der Stadt Übach-Palenberg

Beschluss:

Die Richtlinien zur Verleihung des Kunst- und Kulturpreises der Stadt Übach-Palenberg werden in folgenden Punkten geändert:

1.3 Der Kunst- und Kulturpreis der Stadt Übach-Palenberg wird ab dem Jahre 2017 alle zwei Jahre verliehen.

3.3 Das Auswahlverfahren hierzu obliegt einer vom Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales gebildeten Kommission. Der Auswahlkommission gehören drei Bürgerinnen oder Bürger sowie mit beratender Stimme der Bürgermeister oder sein allgemeiner Vertreter, die Fraktionsvorsitzenden oder ihre Vertreter sowie die Vertreter von Parteien ohne Fraktions- oder Gruppenstatus im Rat der Stadt Übach-Palenberg an. Im Verhinderungsfall werden die der Auswahlkommission angehörenden Bürger/innen von einer/einem persönlichen Vertreter/in vertreten. Die stimmberechtigten Kommissionsmitglieder werden nach der Neuwahl 2017, alle vier Jahre vom Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales der Stadt Übach-Palenberg gewählt. Die Wiederwahl ist möglich. Die Versammlungsleitung obliegt dem Bürgermeister oder seinem allgemeinen Vertreter.

4.1 Die Verleihungsurkunde wird von der Stadt Übach-Palenberg angefertigt und vom Bürgermeister unterzeichnet. Die Auszeichnung mit dem Kunst- und Kulturpreis nebst Verleihungsurkunde erfolgt nur einmal alle zwei Jahre. Die Aushängung erfolgt durch den Bürgermeister.

Abstimmungsergebnis:

Jeweils einstimmig.

8 Haus- und Badeordnung des Schwimmbades (einschl. des Freibades) und der Sauna der Stadt Übach-Palenberg (Ü-Bad)

Die Verwaltung beantwortet gestellte Nachfragen zur Haus- und Badeordnung des Schwimmbades (einschl. des Freibades) und der Sauna der Stadt Übach-Palenberg (Ü-Bad).

Seitens der **SPD-Fraktion** wurde mitgeteilt, dass sie aufgrund der in der Haus- und Badeordnung geregelten Kleidervorschriften (§ 7 Abs. 2 -enganliegende Badehosen) der Beschlussempfehlung der Verwaltung nicht zustimmen werde.

Beschlussempfehlung:

Der Entwurf vom 31.05.2106 der Haus- und Badeordnung des Schwimmbades (einschl. des Freibades) und der Sauna der Stadt Übach-Palenberg (Ü-Bad) wird zur Umsetzung durch die Verwaltung beschlossen. [Der Entwurf vom 31.05.2106 der Haus- und Badeordnung des Schwimmbades (einschl. des Freibades) und der Sauna der Stadt Übach-Palenberg (Ü-Bad) ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten.]

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen

4 Nein-Stimmen

9 Erweiterungen zur Tagesordnung

Es lagen keine Erweiterungen zur Tagesordnung vor.

10 Bericht und Mitteilungen der Verwaltung

Seitens der **Verwaltung** wurden die Zahlen zu den Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf an den weiterführenden Schulen für das Schuljahr 2016/2017 mitgeteilt (Anfrage aus der Sitzung vom 07.04.2016):

Carolus-Magnus-Gymnasium:	0 Schüler
Städtische Realschule:	3 Schüler
Willy-Brandt-Gesamtschule:	44 Schüler

Anfragen der SPD-Fraktion:

Die **SPD-Fraktion** verwies auf einen Wasserschaden im Technikraum des Ü-Bades und fragte, wann dieser behoben werde.

Seitens der **Verwaltung** wurde geantwortet, dass sich die Höhe des Schadens auf eine Summe im siebenstelligen Bereich belaufe, da ein Großteil des Daches betroffen sei. Die Finanzierung müsse zuerst sichergestellt werden, ehe der Schaden behoben werden könne.

Die **SPD-Fraktion** verwies auf einen Artikel in der Ausgabe der Super Mittwoch vom 15.06.2016 mit dem Titel „Schwimmeister sind Mangelware“. Sie fragte, wann damit zu rechnen sei, dass der langzeitkranke Mitarbeiter in den Dienst zurückkehre und ob seine Vertretung zwingend durch eine Leiharbeitsfirma erfolgen müsse. Weiterhin fragte sie, nach welchem Tarif der Mitarbeiter der Leiharbeitsfirma bezahlt werde.

Seitens der **Verwaltung** wurde erklärt, dass die Anfrage schriftlich beantwortet werde.

Weiterhin nahm die **SPD-Fraktion** Bezug auf einen auf der Internetseite www.genial-nah.de erschienenen Artikel des Journalisten Hartmut Urban vom 31.05.2016, in dem ein Feuersalarm am 22.03.2013 am Carolus-Magnus-Gymnasium thematisiert wird. Der Artikel erhebe Vorwürfe gegen Schulleiter Dr. Münstermann. Sie fragte die Verwaltung, ob an den dort geäußerten Vorwürfen etwas Wahres dran sei oder ob es sich, wie in vielen anderen Fällen, nur um eine unseriöse Berichterstattung handele.

Ausschussvorsitzender Dr. Derichs erteilte unmittelbar **Schulleiter Dr. Münstermann** das Wort. Dieser nahm zu den in dem Artikel geäußerten Vorwürfen Stellung und stellte klar, dass sie haltlos seien. Er selber sei am 22.03.2013 gar nicht in der Schule gewesen, da er einen Arzttermin wahrgenommen habe. Seine Stellvertreterin Frau Peters habe den Feuersalarm pflichtgemäß durchgeführt.

Seitens der **Verwaltung** wurde mitgeteilt, dass ihr der Artikel in der Tiefe nicht bekannt sei und sie in Absprache mit den beteiligten Stellen keine Stellung mehr zu diesem Thema nehmen werde.

Ausschussvorsitzender Dr. Derichs schloss um 18.30 Uhr die öffentliche Sitzung.

Dr. Derichs
Ausschussvorsitzender

Gündling
Schriftführerin